

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-01-12

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion DIE LINKE
Telefon: 545 2957

Antrag
Drucksache Nr.

02419/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Günstiger Theaterbesuch für Schwerin-Card-Inhaber

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, als Hauptgesellschafterin der Theater gGmbH, darauf hinzuwirken, dass die Inhaber der Schwerin- Card eine Stunde vor Vorstellungsbeginn bis dahin nicht verkaufte Karten zum Preis von 3 € erhalten.

Begründung

Die Einbeziehung des Theaters in die Schwerin- Card ist notwendig, um auch materiell schwach aufgestellten Einwohnerinnen und Einwohnern Schwerins die Möglichkeit zu geben, am kulturellen Leben der Landeshauptstadt teilnehmen zu können. Die im Haushalt der Stadt eingestellten Gelder für unser Theater sind dann moralisch noch mehr legitimiert. In anderen Städten der Bundesrepublik (z.B. in Berlin) ist dieses Verfahren bereits Realität. Das Mecklenburgische Staatstheater hat aufgrund dieses Beschlusses keine finanziellen Verluste, sondern kann sowohl die Besucherzahlen als auch die Einnahmen steigern.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender